



→ Anlagenreferat

Bearb.: Mag. Cyndia Weisz-Bürmen
Tel.: +43 (3862) 899-228
Fax: +43 (3862) 899-550
E-Mail: bhbm-anlagenreferat@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: BHBM-589054/2023-12

Bruck an der Mur, am 05.04.2024

Ggst.: voestalpine Rotec GmbH, Krieglach,
Errichtung neuer Produktionsanlagen,
gewerbebehördliche Genehmigung;

Neugenehmigung/Änderungsgenehmigung GewO

Kundmachung

Die voestalpine Rotec GmbH hat bei der Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag um gewerbebehördliche Genehmigung für die Änderung der Betriebsanlage mit dem Standort Eisenhammerstraße 15 in 8670 Krieglach durch die Errichtung und den Betrieb neuer Produktionsanlagen (Ziehanlage, Modulrohranlage, Mikrofiltrationsanlage, Umsiedelung Stenhoj Presse) in den bestehenden Hallen angesucht.

Hierüber wird die örtliche Erhebung und mündliche Verhandlung für

Montag, den 29.04.2024 mit Beginn um 09:00 Uhr

angeordnet.

Treffpunkt der Verhandlungsteilnehmer: Besprechungszimmer, voestalpine Rotec GmbH,
Eisenhammerstraße 15, 8670 Krieglach

Rechtsgrundlagen: §§ 74 ff, 356 Gewerbeordnung 1994 idgF
§§ 40 bis 44 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 idgF

Verhandlungsleiter: Mag. Cyndia Weisz-Bürmen

Hinweise für Nachbarn:

Sie haben die Möglichkeit, an dieser Verhandlung teilzunehmen, eine Verpflichtung dazu besteht jedoch nicht. Sie können selbst kommen oder sich von einer bevollmächtigten Person vertreten lassen.

In die eingereichten Planunterlagen kann bis zum Tag vor der Verhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag während der Amtsstunden Einsicht genommen werden.

Beteiligte können persönlich zur Verhandlung kommen, an ihrer Stelle einen Bevollmächtigten/eine Bevollmächtigte entsenden oder gemeinsam mit ihrem/ihrer Bevollmächtigten zur Verhandlung kommen.

Bevollmächtigter/Bevollmächtigte kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person oder eine eingetragene Personengesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Der/Die Bevollmächtigte eines/einer Beteiligten muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Beteiligte verlieren ihre Parteistellung, soweit sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei uns oder während der Verhandlung Einwendungen erheben. Außerhalb der Verhandlung schriftlich erhobene Einwendungen müssen spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bis zum Ende der Amtsstunden bei uns eingelangt sein.

Der Bezirkshauptmann i.V.

Mag. Cyndia Weisz-Bürmen

(elektronisch gefertigt)